

# Merkblatt zur Erstellung des Exposé's im Arbeitsbereich Kultur- und Wissenssoziologie

## Allgemeine Zielsetzung

Ein Exposé ist das Rohkonzept einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit (BA oder MA Thesis). Das Exposé gibt einen Überblick über Thema, Problemstellung, Thesen und den Gang der Argumentation (Gliederung) der Arbeit. Es gibt Hinweise auf den theoretischen Zugang sowie auf die Methode (Untersuchungsansatz) der Arbeit und enthält bereits die für Ihre Arbeit zentralen Literaturangaben bzw. verwendeten Quellen sowie einen Zeitplan.

Das Exposé bildet im Kern die Vorarbeit für die Konzipierung der gesamten Arbeit und für die spätere Einleitung zur wissenschaftlichen Abschlussarbeit.

## Themenfindung und Forschungsfrage

Ziel des Exposé's ist es, eine Forschungsfrage zu entwickeln – d. h. ein Thema eingrenzend zu einer Forschungsfrage hinzuführen – und dann darzustellen, wie und mit welchen Theorien bzw. Perspektiven basierend auf welchen Texten oder mit Hilfe welcher empirischer Zugriffe man diese im Rahmen einer Abschlussarbeit zu bearbeiten plant. Die Forschungsfrage muss im Rahmen des Exposé's noch nicht beantwortet werden. Wichtig ist hingegen, den geplanten Weg zur Beantwortung der Fragestellung aufzuzeigen und zu begründen.

## Gliederung

- *Titelblatt:*  
Arbeitstitel, Art der Abschlussarbeit, Name und Matrikelnummer, weitere Angaben lt. Anforderungen des Institut für Soziologie der TU Darmstadt
- *Themenfindung:*  
Hinführung zum Thema und Entwicklung der Forschungsfrage (inkl. Problemstellung und ggfs. einer These)
- *Argumentation und Gliederung der Arbeit:*  
geplante Bearbeitung der Forschungsfrage und Argumentationsverlauf entsprechend des theoretischen und/oder empirischen Zugangs, mögliche Schlussfolgerungen/Ergebnisse sowie erster Gliederungsvorschlag der Arbeit (unter Verweis auf zu verwendende Literatur!)
- *Zeitplan:*  
Übersicht über den zeitlichen Ablauf der Erstellung der Arbeit
- *Literaturverzeichnis:*  
vollständige bibliographische Angabe aller genannten Literatur (ggfs. zweiter Teil „Weitere relevante Literatur“ für nicht zitierte, aber einzubeziehende Quellen)

## Formales:

Ein Exposé soll für die Vorbesprechung in der Sprechstunde etwa einen Umfang von 3 - 5 Seiten haben (ohne Titelblatt). Der Text ist stets ausformuliert (keine Stichwortsammlung!).